

PR-Journal-Newsletter

Nr. 104 / 11. Woche 2007

PR-Ranking 2006: letzter Meldeschluss ist am 15. März

Die Umfrage für das neue Honorar-Umsatz-Ranking für 2006 der PR-Branche wurde am 27. Februar gestartet. Alle bisherigen Teilnehmer und die in unserem Agenturregister verzeichneten PR-Agenturen haben den Fragebogen von massen+partner, Neuss erhalten (pr-ranking@convento.de) - die wir mit der Datenerhebung beauftragt haben. Letzter Einsendeschluss ist nun am 15. März – das Ranking wird in der 13. KW veröffentlicht.

Seite. 1 _____

Weblogs und Journalismus: Konkurrenz, Ergänzung oder Integration?

Eine Forschungssynopse zum Wandel der Öffentlichkeit im Internet. Weblogs sind verstärkt Gegenstand öffentlicher Diskussionen darüber, ob und wie sich durch die aktive Teilhabe der User an der Kommunikation im Internet der professionelle Journalismus verändert oder ob er sogar obsolet wird. Die Synopse bisheriger Forschungsergebnisse legt eine differenzierte Betrachtungsweise nahe, zeigen sich doch bisher nur wenig gesicherte und teilweise widersprüchliche Erkenntnisse.

Wieso werden Weblogs gelesen? Erste Forschungsergebnisse sehen wichtige Gründe in der Exklusivität von Informationen, der "besseren" Perspektive, der größeren Ehrlichkeit

und der klar erkennbaren Meinung in Blogs. Während einige nicht-repräsentative Studien eine hohe Glaubwürdigkeit der Weblogs ermittelten, belegen repräsentative Befragungen eine höhere Glaubwürdigkeit des professionellen Journalismus.

Bilanzierend kann festgehalten werden, dass nach den bisherigen Forschungsergebnissen zwischen Weblogs und professionellem Journalismus eher eine komplementäre als eine konkurrierende Beziehung besteht.

Den kompletten Text des Studienberichts von *Christoph Neuberger, Christian Nuernbergk und Melanie Rischke* in "Media Perspektiven" Nr. 2/2007 können Sie [hier abrufen](#).

Neuer Markt: Wie Herr Lehmann den Wahnsinn erlebte

Er begann als Traum und endete als Alptraum: der Neue Markt. Am 10. März wäre das junge Börsensegment zehn Jahre geworden. boerse.ARD.de widmet sich dem Jubiläum und beschreibt, wie es zum Aufstieg und Verfall des Neuen Markts kommen konnte und ob wir daraus gelernt haben.

Von der Goldgrube zum Sanierungsfall, vom Börsenhighflyer zum Pennystock: Mit der wechselvollen Geschichte der Firma Pixelpark kann auch die Börsengeschichte vom "Neuen Markt" beispielhaft nacherzählt werden.

Personalien _____

Personlaien compact (13) (10.KW-07)

01: **Simon Pincombe** (54) seit 1997 bei der Deutschen Bank und seit 2002 Leiter der Konzernkommunikation mit Dienstsitz in London will sich künftig "anderen Aufgaben" widmen. Ein



Nachfolger für ihn steht noch nicht fest.

02: **Christopher Schrecke** (32) macht hausintern Karriere und wurde nun zum PR-Consultant in der Heinrich-Agentur für Kommunikation in Ingolstadt befördert.

03: Der frühere Kommunikations- und Pressechef der Deutschen Telekom, **Ulrich Lissek**, verlässt das Bonner Unternehmen. Wie der Konzern am 8. März mitteilte, scheidet er im gegenseitigen Einvernehmen aus dem Unternehmen aus und werde sich neuen Aufgaben stellen. Mit dem Rücktritt von Telekom-Chef **Kai-Uwe Ricke** im November vergangenen Jahres war Lissek von **Philipp Schindera**, einem Vertrauten des neuen Vorstandsvorsitzenden **René Obermann**, als Leiter der Pressestelle abgelöst worden. Der gelernte Journalist Lissek hatte seit Mitte 2002 die interne und externe Kommunikation bei der Telekom geführt.

04: **Christoph Sonntag**, Baden-Württembergs Kabarettist Nr. 1, unterstützt künftig die Stuttgarter Kommunikationsagentur RA&P als Berater für Kreativität, PR- und Eventkonzepte. Im Gegenzug unterstützt ihn die Agentur mit Pressearbeit.

05: **Meinolf Sprink** (48) derzeit Sportbeauftragter im Bereich Corporate Communications der Bayer AG in Leverkusen übernimmt am 1. April die neu geschaffene Position des Leiters Kommunikation beim Bundesliga-Fußballclub Bayer Leverkusen. Er ist für Marketing, Services und Öffentlichkeitsarbeit zuständig.

06: **Toni Melfi** (40) wird neuer Kommunikationschef bei Adi in Ingolstadt - und damit Nachfolger von **Stephan Grühsem**, der zum VW-Kommunikationschef aufgestiegen war. Melfi wirkt noch bei Tognum in Friedrichshafen (dazu gehört auch der Dieselmotorenbauer MTU, der in Kürze an die Börse gebracht werden soll).

07: **Lea Maier** (31) wechselt von Scholz & Friends Brand Affairs in Hamburg als Leiterin

Programm- und Event-PR sowie Unternehmenskommunikation zu Radio NRJ in Leipzig.

08: **Christina Becker** (29) arbeitet jetzt als PR-Beraterin und **Susanne Ewald** (27) als Volontärin für die Kommunikationsagentur Profilwerkstatt in Darmstadt.

09: **Kai Falk**, Kommunikationschef beim Coca-Cola-Konzern in Berlin soll wie sein Chef Deryck van Rensburg den Konzern zum 1. April verlassen.

10: **Sonja Fink** (35) hat als Nachfolgerin von Ulf Henning die Position Director Marketing & Communications bei der Unternehmensberatung Accenture in Kronberg/Ts.

11: **Ilja-Kristin Seewald** (38) leitet ab 15. Mai die Abteilung Presse, Interne Kommunikation und Public Affairs der DZ Bank in Frankfurt am Main. Vorgänger **Reinhard Fröhlich** war ausgeschieden (worden).

12: **Jürgen Frech** wechselt von der Wirtschafts-Ressortleitung der WAZ zur RWE in Essen und übernimmt die Abteilung Presse im Zentralbereich Konzernkommunikation.

13: **Christine Winkler-Bleisteiner** arbeitet jetzt im Bereich Public Relations der Agentur Royal Media in München.

Etats

Pleon entwickelt Metro-Kampagne "Gut für Dich"

Das integrierte Konzept soll Menschen für einen gesunden, aktiven Lebensstil begeistern. Pleon (GPRA), Düsseldorf hat dafür unter anderem ein Online-Portal, Maßnahmen am Point of Sale und






Print-Anzeigen entwickelt. Prominenter Partner der langfristig angelegten Kampagne ist Erfolgsfußballcoach Joachim Löw. Mit www.gut-fuer-dich.info hat Pleon für die Metro Group ein Portal geschaffen, das künftig die zentrale Plattform für Information und Austausch zum Thema Ernährung und Bewegung werden soll.

debitel entscheidet sich für Sympra

Der Telekommunikationsanbieter debitel, Stuttgart, arbeitet künftig mit der Kommunikationsagentur Sympra (GPRA), Stuttgart, zusammen. Die auf IKT-Themen spezialisierte Agentur wird die Pressestelle insbesondere bei Produkt-PR, Medienkooperationen und auf Messen unterstützen.

Mit rund 8,9 Millionen Kunden in Deutschland ist debitel der größte deutsche Mobilfunk-Serviceprovider. debitel hat das komplette Telekommunikationssortiment und eigene, innovative Dienste im Angebot. Als netzunabhängiger Serviceprovider bietet debitel den Zugang zu allen vier Mobilfunknetzen, schnelle DSL-Zugänge sowie Mobiles Fernsehen und Mobile Music. Das Unternehmen ist in Europa an mehr als 6.500 Vertriebsstellen präsent.

Etats compact (12) (10.KW-07)

01: Mega Brands (Spielwaren-Marke Mega Bloks), Montreal/Kanada
 an: **Agentur Headware**, Königswinter

02: My-Hammer (Internet-Auktions-Plattform für Handwerksaufträge), Neuss
 an: **Zucker.Kommunikation**, Berlin

03: Ibatur (Tourismusemarketinginstitut der Balearen), ???
 an: **Media Consulta**, Berlin

04: explore & help, Hamburg
 an: **ten° east pr**, Hamburg

05: Allgeier Holding, München
 an: **Fink & Fuchs Public Relations**, Wiesbaden

06: Gembird (IT-Peripherie-Spezialist), Soest
 an: **Trademark Public Relations**, München

07: viagogo (Online-Ticketbörse), Hammersmith/Großbritannien
 an: **Publicis Consultants (GPRA)**, Frankfurt am Main

08: eleven, (E-Mail-Security), Berlin
 an: **Lewis - Global Public Relations**, München

09: etronixx Trading, Hamburg
 an: **Mann beißt Hund** - Agentur für Kommunikation, Hamburg

10: SPiN AG (Social Networks), Regensburg
 an: **wbpr Public Relations (GPRA)**, Unterföhring

11: Bereits im zehnten Jahr kooperieren **news aktuell**, Hamburg (als offizieller Pressepartner) und die CeBIT-Messe in Hannover

12: Via Uni (brasilianische Schuhe/Fashion PR), Novo Hamburgi/Brasilien
 an: **Karkalis PR - Gesellschaft für Kommunikation**, Düsseldorf

Branche

Molthan van Loon - neue Struktur stellt Weichen für die Zukunft

Die Molthan van Loon Communications Consultants GmbH (GPRA) hält auch im vierten Jahr seit Gründung ihren Wachstumskurs. In 2006 hat die partnergeführte Kommunikationsberatung mit einem Honorarumsatz von 3,48 Millionen Euro um 10,4 Prozent zugelegt. Vor dem Hintergrund einer

**Integrierte Analysen
 für integrierte Kommunikation**

www.kommunikationsanalysen.de

E.A.Z.-INSTITUT

PRIME RESEARCH

klaren Ausrichtung auf die Zukunft beruft Molthan van Loon mit Petra Friedlaender (38) und Anne Marei Laack (36) zwei bisherige Prokuristinnen zu Geschäftsführerinnen – und eröffnet zugleich zwei neue Geschäftsbereiche.

Ein solch dynamischer Antritt erklärt sich aus einer klaren Kompetenz-Fokussierung: Molthan van Loon setzt den Schwerpunkt von Anfang der Geschäftstätigkeit an auf profilierte Beratungsleistungen in den zwei Geschäftsbereichen Marketing Communications und Corporate Communications. Diese werden ab 2007 von den beiden neuen Geschäftsführerinnen Friedlaender (Corporate Communications) und Laack (Marketing Communications) geführt.
Zum kompletten Artikel auf der PRJ-Homepage.

Rekordjahr bei fischerAppelt: 18,2 Millionen Euro Honorarumsatz

Mit 18,2 Millionen Euro Honorarumsatz in 2006 schließt fischerAppelt Kommunikation (GPRA), Hauptsitz in Hamburg, ein Rekordjahr ab. Im Vergleich zum Vorjahr stieg der Honorarumsatz damit um rund 20 Prozent. Der Gesamtumsatz lag bei 30 Millionen Euro, die Anzahl fester Mitarbeiter wuchs von 158 auf 166. „Besonders die steigende Nachfrage in den Bereichen Finanzkommunikation, Markenkommunikation, Pharma und Medien sorgte für den Wachstumsschub“, kommentiert Andreas Fischer-Appelt den Jahresabschluss. „Für das laufende Jahr 2007 erwarten wir eine ähnlich gute Entwicklung“, so der Geschäftsführer weiter.
Zum kompletten Artikel auf der PRJ-Homepage.

Branche compact (11) (10.KW-07)

01: Starbucks Coffee: **Ein Kaffee-Gigant mit gut aufgebautem Image steht in der Kritik.** Äthiopische Bauern wollten ihre Anbauregion als Warenzeichen schützen lassen. Doch sie scheiterten, da der Konzern ihnen zuvor gekommen war. Die Nicht-Regierungsorganisation Oxfam startete daraufhin Proteste gegen Starbucks. Jetzt bekommt Starbucks öffentlichen Druck und fürchtet um sein mühevoll aufgebautes Image als gutherzige Firma.

02: **Kommunikation ist das wichtigste Thema auf der diesjährigen CeBIT.** Dies ergab eine aktuelle Umfrage von fischerAppelt Kommunikation und manager-magazin.de unter 1.000 Fach- und Führungskräften der umsatzstärksten Unternehmen in Deutschland. 65 Prozent der Umfrageteilnehmer gaben demnach an, dass sie unter allen Ausstellungsbereichen besonders das Thema Kommunikation interessiert. Zweitwichtigstes Ausstellungsthema ist für 47 Prozent der Befragten das Themenfeld Businessprozesse. Die detaillierten Umfrageergebnisse zu den Trends auf der diesjährigen CeBIT sind unter www.fischerappelt.de/cebitumfrage.pdf und www.manager-magazin.de/it/cebit veröffentlicht.

03: **Pleon (GPRA), die führende europäische Kommunikationsberatung für PR und Public Affairs, baut den Bereich der vertriebsorientierten Kommunikation aus.** Wolf Ströhlein (40) startet im März bei Pleon in Düsseldorf als Business Director. Ströhlein, früher Geschäftsführer der BBDO-Tochter Stein Promotions, war zuletzt als Geschäftsführender Gesellschafter bei der Spezialagentur GJM Marketing Services in Düsseldorf tätig.

04: **Ziel der gegründeten Initiative Deutscher Mittelstand ist die angemessene Darstellung der enormen volkswirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Mittelstands.** Statt vieler Worte orientieren sich die Initiatoren an Beispielen für konkrete Leistungen. So werden im Rahmen der Initiative mittelständische Unternehmer vorgeschickt, die zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen haben. Um deren Mut und wirtschaftliches Engagement zu honorieren, wurde eine eigene Auszeichnung geschaffen. Infos: www.id-mittelstand.de.

05: Beim **2. Gründerkongress Multimedia des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi)** hat Parlamentarische Staatssekretärin Dagmar Wöhrl MdB (CDU/CSU) am 6. März in Berlin **junge Unternehmen in den Kategorien "Multimediagründung des Jahres" und "Leuchtturmprojekt des High-Tech Gründerfonds" öffentlich ausgezeichnet.** Gemeinsam vom BMWi und den Sponsoren datev und Microsoft Deutschland wurden zwei 1. Preise in Höhe von je 20.000 Euro an die Gründungsunternehmen GIDTEC in Garching und blue cell networks in Bamberg sowie ein 3. Preis in Höhe von 10.000 Euro an das Unternehmen raumobil in Karlsruhe vergeben. Als "Leuchtturmprojekte des High-Tech Gründerfonds" wurden die drei Unternehmen Syncing.net in Berlin, Zweitgeist in Hamburg und MobileLabs in Köln

ausgezeichnet. Alle drei Unternehmen aus dem Multimediabereich basieren auf besonders aussichtsreichen Geschäftsmodellen und besitzen ein enormes Marktpotenzial.

06: **Press'n'Relations** ist nun neben dem Stammsitz in Ulm und dem Büro in München auch mit einer **Niederlassung in Wien** vertreten. Aufbau und Leitung hat Georg Dutzti (40) übernommen. Er kommt von der Presseabteilung der KTM-Sportmotorcycle.

07: Im April 2006 von Katja Derow gegründet ist die Hamburger Kommunikationsagentur **red roses communications** mit Neugeschäft und namhaften Kunden und nunmehr elf Mitarbeitern gut ins neue Jahr gestartet.

08: **Die Münchner Strategie- und PR-Agentur Interface Public Relations zieht eine positive Bilanz** für das abgelaufene Geschäftsjahr 2006. So konnte sie den Honorarumsatz gegenüber dem Vorjahr um 18 Prozent steigern, die Zahl der fest angestellten Mitarbeiter erhöhte sich von 14 auf 17. Verantwortlich für das Wachstum waren zum einen die positive Honorarentwicklung bei den Bestandskunden, zum anderen konnten mit Acteos, ECS Elitegroup und AEG drei namhafte Etatkunden gewonnen werden.

09: **Hotwire** in Frankfurt am Main, eine der führenden internationalen PR-Agenturen für IT und Technologie, **hat für Deutschland ein Umsatzwachstum von 40 Prozent für 2006 bekannt gegeben.** Nach der Gründung im Jahr 2002 ist dies das fünfte erfolgreiche Jahr in Folge für das Unternehmen. Der Gesamtumsatz der Agentur mit eigenen Büros in Großbritannien, Frankreich, Deutschland, Spanien und Italien konnte im Vergleich zu 2005 um 43 Prozent auf 10,1 Millionen Euro gesteigert werden. Im deutschen Markt betrug der Umsatz im vergangenen Jahr 1,71 Millionen Euro, also etwa 17 Prozent der Hotwire-Gruppe.

10: Testen Sie sich selbst und erfahren Sie, wie andere in Ihrer Position entscheiden! Das "PR-Journal" unterstützt ein wichtiges wissenschaftliches Forschungsprojekt der RWTH Aachen zur Entstehung und Bedeutung von Vertrauen in PR-Agenturen und Kommunikationsberatungen. Im Rahmen der Studie werden Entscheider befragt, die mit der Beauftragung von PR-Agenturen befasst sind. [Klicken Sie hier, um an der ca. 15-minütigen Online-Befragung teilzunehmen.](#) (Diese Link

funktionierte im letzten Newsletter leider nicht) Sie fördern damit das Forschungsprojekt und profitieren von der Auswertung der Studienergebnisse. Sollten Sie eine Papierversion des Fragebogens bevorzugen, [klicken Sie bitte hier zum Download des Fragebogens im pdf-Format.](#)

11: **Die ehemalige Kommunikationschefin von O₂ Deutschland, Katja Nagel, hat sich mit einer eigenen Kommunikationsagentur selbständig gemacht.** Als Geschäftsführerin von „cetacea Communications and Public Relations“ bietet die 42-jährige über das gängige Angebot einer klassischen Full-Service-Agentur hinaus strategische Kommunikationsberatung und integrierte Kommunikationsmaßnahmen unter anderem für besondere Unternehmenssituationen. Die neue Münchner Firma startet mit sieben Mitarbeitern und drei Kunden aus den Branchen Telekommunikation und Personaldienstleistungen.

Medien

Trimedia eröffnet Dependance in Second Life

Trimedia Communications, (Deutschland-Hauptsitz: Düsseldorf) eröffnet als erste europäische PR-Agentur-Gruppe eine Filiale in Second Life. "The Trimedia World" spiegelt das europäische Trimedia Netzwerk und soll zum zentralen Treffpunkt aller Medienschaffenden sowie PR- und Marketing-Interessierten in der virtuellen Realität werden. "The Trimedia World" ist ein virtueller PR- und Medien-Treffpunkt mit dem Ziel, die spannende Entwicklung im Social Web auch im dreidimensionalen Raum voranzutreiben und mitzugestalten.

Trimedia-Kunden wird exklusiv die Möglichkeit geboten, ihre Produkte oder Kampagnen im Showroom des Gebäudes auszustellen und somit ihre Marken aufmerksamkeitsstark im dreidimensionalen Raum zu präsentieren. Das schwebende Gebäude in modernem Ambiente bietet Raum für Pressekonferenzen und Meetings. In regelmäßig stattfindenden Diskussionsrunden rund um das Thema PR 2.0 und Online-Journalismus, erhält der Besucher zukünftig einen umfassenden Einblick in die Medienwelt von Second Life.

Medien compact (7) (10.KW-07)

01: **Web 2.0 wird nach Meinung führender Mediaexperten in den nächsten Jahren deutlich an Bedeutung für die Werbeplanung gewinnen.** Das hat der von der Zeitschrift "media & marketing" veranstaltete **2. Deutschen Mediatag** ergeben, der am 1. März in München stattfand. Über 200 Experten diskutierten über die Rolle des Internets und Web 2.0 als strategisches Element im Rahmen der Mediaplanung. "Ein Drittel des Werbewachstums in den nächsten Jahren fließt ins Internet", zeigte John Taylor, Director Client Services World Wide bei der Londoner Agentur Zenithmedia, den Weg in die Werbezukunft. Akuter Grund zur Sorge bestehe für die klassischen Medien aber nicht.

02: Die **Deutsche Welle (DW)** wird in Fernsehen, Hörfunk und Internet Themen in **Zusammenarbeit mit den Vereinten Nationen (UNO)** aufgreifen. DW-Intendant Erik Bettermann unterzeichnete ein entsprechendes Abkommen mit UN-Untergeneralsekretär Sashi Tharoor. Zuständig ist die Kommunikationsabteilung der UNO. Im Fernsehen wollen beide Seiten ein Magazin zum Thema "Globalisierung" entwickeln.

03: **Die aktuelle Radio-MA 2007/I liegt vor** - mit folgendem Ergebnis: Auf Platz eins liegt weiterhin radio NRW mit einer Reichweite von 1,51 Millionen Hörern in der durchschnittlichen Stunde; zweiter ist Antenne Bayern (1,09 Mio.) vor WDR 4 (0,93 Mio.), SWR 3 (0,87 Mio.) und auf Platz fünf MDR 1 (0,80 Mio.). Trotz leichter Verluste liegen die Privatsender mit 10,2 Millionen Hörern weiter vor den ARD-Sendern mit 9,6 Millionen Hörern.

04: Markus Hermsen und Timothy K. Göbel, die Geschäftsführer der Agentur Hiller, Wüst und Partner (**HWP**), **liefern sich zur diesjährigen CeBIT einen schriftlichen Schlagabtausch via Blog.** Auf www.halle1.typepad.com berichten die beiden über die Ereignisse von der CeBIT und kommentieren im Dialog aktuelle Trends und neue Technologien. Hermsen nimmt die CeBIT vor Ort unter die Lupe, während Göbel von München aus bloggt.

05: Der renommierte **Wächterpreis der Tagespresse 2007** geht an Journalisten vom "Hamburger Abendblatt" und der "Süddeutschen Zeitung" (München) sowie von der Lokalredaktion der "Westdeutschen Zeitung" in Burscheid. Dies teilte die Stiftung "Freiheit der Presse" am 8.

März in Bad Vilbel mit. Die Preise werden am 15. Mai im Kaisersaal des Frankfurter Römer verliehen.

06: **Nur acht Prozent der Internet-Nutzer in Deutschland betreiben ein eigenes Weblog.** Wie die Zeitschrift "Internet Professionell" unter Berufung auf eine europaweite Studie berichtet, liegt Deutschland damit weit unter dem europäischen Durchschnitt von 15 Prozent. Spitzenreiter sind Frankreich (25 Prozent) und Dänemark (20 Prozent).

07: **Der Fachpresse-Klimaindex klettert im Vergleich zum 2. Halbjahr 2006 von 142 auf 158 Indexpunkte und erreicht damit einen neuen Spitzenwert.** Der Index wird errechnet aus der Korrelation der aktuellen Geschäftslage mit den Geschäftserwartungen für die nächsten sechs Monate. 85 % der Firmen stufen die aktuelle Geschäftslage als gut ein, das sind noch mal 4 % mehr als im Halbjahr zuvor und 12 % mehr als im Januar 2006. 67 % erwarten im kommenden Halbjahr sogar eine weitere positive Geschäftsentwicklung. Für Wachstum spricht auch, dass sich das Anzeigengeschäft der erhobenen 138 Titel verbessert hat: Von 2005 bis 2006 stiegen die Umsätze um 3,1 % auf 339,1 Millionen Euro. So ist es dem aktuellen Fachpresse-Klimaindex, den die Vertriebsunion Meynen in Zusammenarbeit mit dem Mannheimer teleResearch Marktforschungsinstitut halbjährlich erarbeitet, zu entnehmen.

Services + Tipps

Freise: Der Mischling

Von Eberhard Freise erscheint zur Leipziger Buchmesse ein neues Buch im Verlag Neue Literatur, Jena: "Der Mischling". Der Autor nennt seine verdichtet autobiografische Arbeit einen "zeitgeschichtlichen Roman mit Episoden aus dem Leben eines Mischlings". Es ist das politische Buch eines Politologen, der Judenverfolgung, Bombenterror, Nazirepressalien, Kollektivschuld und DDR-Indoktrination aus eigenem Erleben authentisch schildert.

Es spielt in Weimar und an (Nach-)Kriegsschauplätzen wie Erfurt, Salzgitter, Minden, Halle und Leipzig von 1938 und 1953 - im Spannungsbogen zwischen Reichskristallnacht und Juniaufstand, Goethe und Buchenwald, Ariern und

Juden, Amis und Russkis. Es erzählt und reflektiert Schicksale, aber klagt nicht an. Nicht zuletzt ist "Der Mischling" eine späte Liebeserklärung des PR-Mannes Freise an seinen Tatort Weimar.

Freise war erster Chefredakteur der "prmagazin"-Vorläuferin "PR - Erste Zeitschrift für Public Relations" und hat bereits folgende Bücher geschrieben: "Nachrichten-Magazine" (1966), "PR der Gastfreundschaft" (1983), "Potential-Management" (1998). Er war nacheinander PR-Chef von Ullstein, WMF, Deutsche Grammophon, Polydor International, Colgate-Palmolive, Akademie für Führungskräfte und Cognos.

Service compact (7) (10.KW-07)

01: **Die Links des Monats von PR+plus, Heidelberg zu Honorare/Kalkulation:** (1) www.mediafon.net: Unter "Geld & mehr" gibt es diverse Honorartabellen, Tarife und Musterverträge als Tabellenübersichten oder zum Download. (2) www.pr-werkstatt.de: Der Etatkalkulator unter "pr Interaktiv" liefert Durchschnittshonorare einer mittleren Agentur für div. PR-Leistungen. Die Zahlen basieren auf den Angaben der DPRG-Honorartabelle, dem Etat-Kalkulator von cc vision sowie Erfahrungswerten.

02: Im **Verlag creativ collection**, Freiburg hat einen neuen **Katalog "PhotoService plus"** veröffentlicht - 10.031 Fotos für 559 Euro (bis zum 30. April). Info: www.ccvision.de.

03: Zwei Meldungen aus dem Statistischen Bundesamt, Wiesbaden:
 - Im laufenden Schuljahr 2006/07 **besuchen rund 953 000 Schülerinnen und Schüler in Deutschland eine Hauptschule**, das sind 10 Prozent aller Schüler in allgemeinbildenden Schulen. Seit dem Schuljahr 2001/02 ist die Zahl der Hauptschüler um 14,4 Prozent (- 161 000) gesunken.
 - Nach ersten Berechnungen stiegen die **Umsätze der Unternehmen im Dienstleistungsbereich** ohne Handel, Gastgewerbe und Finanzdienstleistungen im vierten Quartal 2006 verglichen mit dem entsprechenden Vorjahresquartal um nominal 7,1 Prozent an.

04: Das **Social Bookmarking-Portal Mister Wong** (www.mister-wong.de) bietet seinen Nutzern seit dem 9. März **eine Mobilversion** an. Der Clou dabei: Alle Seiten die von Nutzern für

mobilitäuglich befunden wurden und mit dem Schlagwort „mobi“ versehen sind, sind im mobilen Mister Wong gelistet. So hat man überall Zugriff auf Websites, die sich schnell und leicht auf mobilen Geräten laden lassen. Für Mitglieder von Mister Wong ist auch ein Zugriff auf die persönlichen Bookmarks möglich.

05: **Fotolia ist eine neue Online-Bildagentur** mit weltweit 280.000 Mitgliedern. Dittmar Frohland schreibt aus Berlin: "Innerhalb eines Jahres haben wir es geschafft, über 2,5 Millionen hoch qualitative Bilder von internationalen Fotografen und Illustratoren zusammen zu tragen. Und das ohne Agentur-Firlefanz und zu realistischen Preisen, d.h. ab ein Euro pro Foto. Vor allem kaufen Sie bei uns nur die Fotos, die Sie tatsächlich benötigen und keine teuren Themen-CDs mit 20 guten Bildern, die alle Anderen auch benutzen, und 480 Bildern, die kein Mensch braucht. Infos: www.fotolia.de.

06: **Der Ausblick für den europäischen Technologiesektor** – einschließlich Deutschland, Österreich und Schweiz – **ist durchweg positiv**. Zu diesem Ergebnis kommt eine aktuelle europaweite Umfrage, die jährlich von Schwartz Public Relations und Eurocom Worldwide unter Hunderten von Führungskräften der europäischen IT-Industrie durchgeführt wird. Im Vergleich zu den Umfrageergebnissen im letzten Jahr blickt der Technologiesektor heute deutlich optimistischer in die Zukunft. 65% der Befragten sind in Bezug auf die Aussichten des Technologiesektors für 2007 zuversichtlich gestimmt – nach 53% im Jahr 2006. Über 90% gehen zudem von einer Verbesserung der Ertragsituation in den nächsten zwölf Monaten aus, im letzten Jahr waren es nur 79%.

07: Das **Institut der deutschen Wirtschaft (IfW), Köln rechnet auch für 2008 mit einem anhaltenden Wirtschaftsaufschwung**. So soll das BIP Bruttoinlandsprodukt um 2,4 Prozent weiter wachsen. Die Arbeitslosen dagegen werden immer weniger: 3,3 Millionen (8,0 %) und das Staatsdefizit soll sich auf kaum glaubliche - 0,5 Prozent verringern.

Tagungen + Seminare + Ausbildung

Termine compact (12) (10.KW-07)

01: Das **Global Competence Forum**, Tübingen veranstaltet am 10. und 11. Mai in München und am 6. und 7. November in Weilburg das **Seminar "Nie wieder sprachlos! Souverän in harten Diskussionen. Umgang mit provokativer Rhetorik"** mit dem Dozenten Karsten Bredemeier. Infos: www.gcforum.de.

02: **Herzstück eines PR- oder Kommunikationskonzeptes ist der Strategieteil.** Wie man einzigartige Konzepte entwickelt, erfahren Sie am 22. März in Frankfurt am Main im directnews-Seminar "Herzstück PR-Strategie" von der PR-Expertin Elke Neujahr. Infos: www.directnews.de.

03: Die studentische **Hochschulgruppe „Aussichtspunkte“** organisiert unter der Schirmherrschaft des ehemaligen Tagesthemensprechers, Ulrich Wickert im Juni diesen Jahres einen **studentischen Kongress zur visuellen Kommunikation an der Friedrich-Schiller-Universität in Jena**. Eingeladen wurden zahlreiche namhafte Referenten aus Wissenschaft und Praxis, die in Impulsvorträgen und daran anschließenden Workshops auf verschiedene Aspekte der visuellen Kommunikation eingehen werden. Für den Kongress anmelden können sich interessierte Studenten aus ganz Deutschland unter www.kongressaussichtspunkte.de/Anmeldung.14_0.html.

04: **Erfolgsgut/Bentzien Kommunikation, Overath organisiert wieder ein Intensiv-Seminar "Brain-Coaching"**, erstmals mit Vitalübungen zur noch besseren Nutzung des eigenen Potentials. Können und Wissen sind die grundlegende Basis für das Leben in der Gesellschaft. Unser Gehirn soll aber nicht nur Informationen aufnehmen und speichern, sondern auch verarbeiten und reagieren können. Daher sollten wir unser Gehirn trainieren! Aber auch unseren Körper dabei nicht vernachlässigen! Beides können Sie tun beim Tages-Intensiv-Seminar zum Thema "Brain-Coaching mit Vitaleinlagen" am 27. April in Overath. Infos: www.erfolgsgut.de.

05: Ein klarer und professioneller Moderationsstil ist oft entscheidend für den Erfolg eines Meetings. Der **media workshop "Moderationstraining für Führungskräfte"** vermittelt Instrumente für eine effektive Arbeitsatmosphäre und zeigt, wie man Zielvorgaben im Rahmen von Meetings erfüllt. Die dpa-Tochter news aktuell veranstaltet das Seminar am 21. März in Hamburg. Infos: <http://mediaworkshop.newsaktuell.de/workshop/737>.

06: Zwei neue Seminare gibt es von der depak Deutsche Presseakademie in Berlin, beide am 19. und 20. April in Berlin: "Low Budget-PR" mit Minou Tikrani und "Kommunikation 2.0" mit Klaus Eck, dem PR-Blogger aus München. Infos: www.depak.de.

07: Nun steht das Thema auch fest: Die DPRG Deutsche Public Relations Gesellschaft, Berlin/Bonn veranstaltet den **Deutschen PR-Tag 2007** am 12. und 13. Juni in Essen zum Thema **"Produkt-PR. Neue Welten - neue Chancen"**. Infos: www.dprg.de.

08: Die **WAK-Westdeutsche Akademie für Kommunikation**, Köln bietet in diesem Jahr erstmalig in Kooperation mit der Kölner Internet Union den **Studiengang zum „Fachwirt/in für Online-Marketing“** an. Die berufsbegleitende Fortbildung richtet sich an alle Marketingschaffenden, die weiteres Fachwissen in Bereichen wie E-Commerce, Online-Werbung oder Suchmaschinen-Optimierung erwerben wollen. Der Startschuss für den einjährigen Studiengang, verteilt auf drei Unterrichtsabende pro Woche, fällt am 6. August. Anmeldeschluss ist der 29. Juni 2007. Infos: www.wak-koeln.de.

09: Die **PR-Software "Convento"** erfreut sich wachsender Beliebtheit. Mit der steigenden Anwenderzahl nimmt allerdings auch die Zahl der Nutzer zu, deren Schulung schon länger zurück liegt, oder die eine Erweiterung oder Auffrischung Ihres Wissens wünschen. Um diesem Bedarf gerecht zu werden, bietet maassen+partner ab März so genannte **„offene Schulungen“** an. Dazu können sich Einzelpersonen verschiedener Unternehmen und Institutionen anmelden. Die Kurse finden vierteljährlich an jeweils drei aufeinander folgenden Tagen statt und bauen inhaltlich aufeinander auf: vom Grundlagenkurs zu Beginn über den Aufbaukurs für Fortgeschrittene bis hin zum Poweruser-Workshop am dritten Tag. Infos: www.convento.de.

10: Die Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren. Vom langen Weg zu einer starken Dachmarke. Wie man 15 Forschungszentren innerhalb der Helmholtz-Gemeinschaft unter einer Dachmarke vereint, wird der Leiter Kommunikation und Medien, Thomas Gazlig, berichten. Wie erfolgreich oder auch wie schwierig dieser Weg ist, ergänzt Angela Lindner, Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit des Forschungszentrums Jülich in der Helmholtz-Gemeinschaft. Dies alles und mehr bei einer Veranstaltung der **DPRG-Landesgruppe Berlin/Brandenburg** am 22. März - Infos: morgner@congressa.de.

11: Der Web 2.0-Kongress findet am 25. und 26. April in der Mainzer Rheingoldhalle statt. Themen u.a.: "Web 2.0 in Marketing, Unternehmenskommunikation & Enterprise Intelligence"; "Mashups, Smart Clients & Web Services für das Enterprise 2.0". Infos: www.web2.0-kongress.de.

12: Das 3. Süddeutsche Kommunikations-Forum findet am 28. März im Rathaus Stuttgart statt. Thema: "Gefühl und neues Wissen >> Kommunikation in Zeiten von Web 2.0". Infos: www.kommforum-stuttgart.de.

Während Angela Merkel Deutschland zum Vorreiter des Klimaschutzes machen will, sagte als Eröffnungsredner Wirtschafts- und Technologieminister Michael Glos in seiner nüchternen Art, daß in Deutschland durch Flugzeuge nur 2 Prozent der klimaschädlichen Emissionen entstehen und weltweit nicht einmal 1,5 Prozent. Aber das war eigentlich weniger wichtig als die Anerkennung, daß Deutschland durch die Fußballweltmeisterschaft im vergangenen Jahr einen Zuwachs von zwei Millionen zusätzlichen Touristen aus dem Ausland gewonnen hatte. Sie kamen nicht alle zu Fuß in die Stadien, sondern mit dem Auto, der Bahn (die auch nicht ohne Stromerzeugung fährt) und nicht zuletzt mit Flugzeugen. Nicht umsonst wurden Franz Beckenbauer und sein Adlatus Fedor Radmann, denen die Vergabe der Fußballweltmeisterschaft zu verdanken war, von der Tourismusindustrie anlässlich der Eröffnung ausgezeichnet. Allerdings war das eine kurze Zeremonie, durfte doch der Start ihres privat gecharterten Flugzeugs nach Innsbruck nicht verschoben werden, weil sie zur Nachtzeit nicht mehr in Salzburg hätten landen dürfen. Das würde gegen den Lärmschutz verstoßen.

Zum kompletten Artikel auf der PRJ-Homepage.

Kommentare

Kerlikowskys Kommentar über... Touristen in Deutschland und anderswo



Guten Tag! Urlaub in Deutschland, möglichst in der nächsten Umgebung. Urlaub per Flugzeug in fernen Ländern ruiniert die Umwelt. Deutschland muß Vorreiter beim Klimaschutz sein. Die Sprüche, von selbst ernannten

Umweltschützern, populistischen Politikern, Interessenverbänden der Hersteller von Windrädern oder Solaranlagen und vielen, die von Klimaentwicklung nichts verstehen, waren kurz vor Beginn der ITB in Berlin, der größten Touristik-Messe der Welt, in Umlauf gekommen. Beim Gang durch die Messehallen muß eigentlich dem Engstirnigsten klar werden, wie absurd und dümmlich die Klimadiskussion in Deutschland verläuft.

PR-Digest

NZZ: Was Leser-Reporter leisten

Eine kleine Bilanz von Medienhäusern. Seit kurzem begegnet man im deutschsprachigen Blätterwald der neuen Spezies Leser-Reporter. Gemeint sind damit schlicht und einfach jene Leser, die «ihrem» Blatt Fotos schicken und Informationen zutragen. Einige Verlage führten gar entsprechende Rubriken ein. Handelt es sich dabei bloß um eine Marketingmassnahme zur Sicherung der Kundenbindung? Oder haben die Leser-Reporter das Informationsgeschäft bereichert? Pressevertreter haben am 6. März am European Newspaper Congress in Wien eine Bilanz gezogen. Den kompletten Artikel in NZZ online (Neue Zürcher Zeitung) [hier weiterlesen](#).

Internes – aus der Redaktion _____

PR-Nussknacker Februar/März 2007

Eigentlich kaum zu glauben: Wir warten auf Ihre Vorschläge! Bisher liegen nur vier (!) vor. Sollte unser Award der guten PR-Ideen mangels Masse nicht funktionieren? Also, bitte bis zum 15. März Vorschläge einreichen! Nominieren Sie eigene oder fremde Aktionen für die 4. Runde des neuen PR-Awards. Jetzt noch Vorschläge für den nächsten PR-Nussknacker für Februar/März einreichen: www.pr-nussknacker.de.

PR-Jobs + Karriere _____

Hier gibt es die Liste der aktuell in unserer Jobbörse stehenden Gesuche und Angebote.

Gesuche

Die 14 aktuellen Gesuche finden Sie hier:

www.pr-journal.de/jobgesuche.html

Angebote

Volontariat/Trainee/Praktikum

Die 30 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie hier:

www.pr-journal.de/jobangebote/volontariat-trainee-praktikum/

Die weiteren Angebote:

In Agenturen (17)

Titel [Düsseldorfer Agentur sucht Texter/in](#)

Titel [ROESSLER PR sucht PR-Assistent/in \(Frankfurt a.M.\)](#)

Titel [PR-Berater \(m/w\) mit einem Faible für Technik in Hannover gesucht](#)

Titel [Volontär/-in und Redakteur/in bei der Content Company in Köln](#)

Titel [coast communication sucht PR-Berater, Standort Hamburg](#)

Titel [CPF sucht Berater/in für Finanzkommunikation in Hamburg](#)

Titel [Stach's sucht Consultant \(m/w\)](#)

Titel [fischerAppelt sucht PR-Berater / Campaigner \(m/w\), Standort Hamburg](#)

Titel [sesaMedia-Kommunikation sucht PR-Assistent/in](#)

Titel [plan B communication sucht Trainees und Junior Consultant](#)

Titel [GlobalCom sucht PR-Berater/in zur Betreuung eines Internet Shopping Portals](#)

Titel [Gestandener Kundenberater/Projektleiter in Berlin gesucht](#)

Titel [geldermannKommunikation sucht PR-Assistent \(w/m\) und PR-Volontär \(m/w\) in Düsseldorf](#)

Titel [Media Consulta sucht Leitenden PR Redakteur \(m/w\) für Berlin](#)

Titel [Media Consulta sucht Senior PR Berater/in für Berlin](#)

Titel [PRpetuum sucht \(Junior-\)Berater/innen sowie Volontäre/innen](#)

Titel [MS&L International Public Relations sucht PR-Berater\(in\) und Junior-Berater\(in\)](#)

Titel [agencyCALL sucht PR-Berater/in](#)

In Unternehmen (1)

Titel [Softwarehaus Werum sucht Mitarbeiter Kommunikation \(m/w\)](#)

In Verbänden (Non-Profit (2))

Titel [Pressereferenten/in in Düsseldorf gesucht](#)

Titel [Sozialwerk sucht Persönlichkeit mit ausgeprägten kommunikativen Kompetenzen](#)

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:
 Montag, 12. März 2007 - 20:30 Uhr

Dieser **Newsletter** wurde an **23.510 Empfänger** versandt.

Impressum:



© Copyright 2004 ff: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg

Herausgeber: Gerhard A. Pfeffer
Verlag: Epikeros PR-Portal Ltd., Siegburg

Redaktion: Gerhard A. Pfeffer (-fff-), Chefredakteur (V.i.S.d.P. + Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV) (pfeffer@pr-journal.de); Ursel Reineke, Heidelberg (ursel@reineke-heidelberg.de); Wolfgang Reineke, Heidelberg (reineke@pr-journal.de); Mathias Scheben (mathias.scheben@t-online.de), Neuwied; Volker Weber, Friedberg/Ts (volker.weber@volker-weber-consulting.de).

Ständige Kommentatoren: Dr. Stephan Hoursch, Frankfurt am Main (stephan.hoursch@klenkhorsch.de); Dr. Horst Kerlikowsky, Berlin (mediaselection@t-online.de); Wolfgang Reineke, Heidelberg

Korrespondenten: Bernd Oliver Bühler, Paris/Frankreich (bernd-oliver_buehler@web.de); Michael Bürker, München (michael.buerker@commendo.de); Daniel Fazekas, Budapest/Ungarn (daniel.fazekas@mmdcee.com); Frank Hupke, Calgary, Alberta/Canada (frank_hupke@gmx.de); Eric Metz, Hamburg (e.metz@gemeinsam-werben.de); Stefan Munko, Berlin (munko@dprg-berlin.de); Frauke Scheben, New York/USA (frauke.scheben@gmx.de)

Autoren: Daniel Barchet, Mannheim; Jan Birkenfeld, Braunschweig; Juliane Bötzel, Leipzig; Arne Borgards, Düsseldorf; Gernot Brauer, München; Lars-Christian Cords, Hamburg; Erich Dederichs, Bonn; Janine Döring, Düsseldorf; Rechtsanwalt Dominik Eickemeier, Köln; Stephan Fink, Wiesbaden; Oliver Fischer, Köln; Wilhelm Fuchs, Düsseldorf; Wolf-Dieter Gross, Berlin; Jörg Große, Hamburg; Andrejka Hage, Düsseldorf; Jörg Hoepfner, Leipzig; Andreas Hundt, Berlin; Richard Kastl, Freiburg/Br.; Alexander Kirsten, Frankfurt am Main; Professor Dr. Joachim Klewes, Düsseldorf; Dr. Stefan Kombüchen, Heidelberg; Wolfgang Kreuter, Düsseldorf; Cornelia Kunze, Hamburg; Markus Laue, Hanau/Klein-Auheim; Dieter Last, Montabaur; Ralf Laumer, Marburg; Josef Leis, Düsseldorf; Boris Mackrodt, Wiesbaden; Lutz Meyer, Düsseldorf; Hajo Neu, Heidelberg; Jörg Pfannenberg, Düsseldorf; Manfred Piwinger, Wuppertal; Peter Radunski, Berlin; Jana Räschele, Düsseldorf; Christine Rauscher, Tübingen; Nils Repke, Wiesbaden; Professor Dr.

Lothar Rolke, Mainz; Lars A. Rosumek, Leipzig; Andreas Ryll, Mönchengladbach; Roland Schatz, Bonn; Corinna E. A. Schütt, Bad Soden-Salmünster; Dietrich Schulze van Loon, Hamburg; Julia Schweineberg, Münster; Udo Seidel, Köln; Gunnar Sohn, Bonn; Chris Tang, Peking/China; Oliver Tschirdewahn, Meerbusch; Nicole Volmer, Düsseldorf; Ernst-Walter Wehner, Marktredwitz; Lutz E. Weidner, Bad Honnef.

Rezensionen: Andreas Becker, (ars publicandi), Rodalben; Katja Bickelhaupt, Frankfurt am Main; Franz M. Bogner, Wien; Daniel Florian (politik-digital), Berlin; Susanne Hartmann, Köln; Ines Hennig, Frankfurt am Main; Claudia Hilker, Düsseldorf; Christina Kahlert, München; Katharina Knieß, München; Dr. Stefan Kombüchen, Heidelberg; Thomas Mavridis, Unteruhldingen/Bamberg; Konstanze Pfeiffer, München; Manfred Piwinger, Wuppertal; PR+plus, Heidelberg (Koordination: Iris Zimmermann zimmermann@prplus.de); Beate Quilitzsch-Schuchmann, Heidelberg; Regina Raab, Bad Wildungen; Lars Rademacher, Ludwigshafen/Wolfsburg; Wolfgang Reineke, Heidelberg; Guido Reining, Hamburg; Corinna E. A. Schütt, Bad Soden-Salmünster; Norbert Schulz-Brudoehl, Remagen; Andreas Schultheis, Bonn; Christoph Seydel, Berlin; Julia Sommerhäuser (politik-digital), Berlin; Sabine Sturm (ars publicandi), Rodalben; Dr. Stefan Wachtel, Frankfurt am Main; Frank Wiesner, Biberach; Dr. Ansgar Zerfaß, Esslingen-Berkheim.

Marketing - MediaService: Ursel Reineke (marketing@pr-journal.de), Schloß Wolfsbrunnenweg 25, 69118 Heidelberg, Telefon: +49 (0)6221 165506 (Einträge Datenbanken I + II/Agenturen, Dienstleister, Ausbildung); Michael Seipelt (info@business-travel.de), Düsseldorf (Suchmaschinen-Marketing/Google-Werbung);

Anschrift:
 Hauptstr. 12 a, 53721 Siegburg
 Telefon: +49 (0)2241 201.30.60
 Telefax: +49 (0)2241 201.30.61
 Mobilfon: +49 (0)177 799.11.74

E-Mail: redaktion@pfeffer.de, redaktion@pr-journal.de, gerhard@pfeffer.de

URL: www.pr-journal.de, www.pr-journal.at; www.pr-journal.ch; www.pr-journal.com; www.pr-journal.info; www.pr-journal.net; www.prjournal.de; www.prjournal.eu, www.agenturcafe.de, www.neues-prportal.de, www.przentrum.de, www.pr-nussknacker.de.



ANMELDUNG ZUR GALAVERANSTALTUNG

Datum: Donnerstag, 19. April 2007

Ort: Hotel InterContinental, Budapester Straße 2, Berlin

Die PR Report Awards sind der renommierte Branchenpreis für die PR-Wirtschaft. Seien Sie mit dabei!

Hiermit bestelle ich:

_____ Platz/Plätze zum Standardpreis von **EUR 260,-** pro Person zzgl. 19% MwSt.

_____ Tisch(e) – à 10 Plätze – zum Standardpreis von **EUR 2.300,-** pro Tisch zzgl. 19% MwSt.

Eine Bestätigung Ihrer Bestellung erhalten Sie per E-Mail. Die Rechnung folgt per Post.

Unternehmen _____

Vor-/Zuname _____

Position _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____ Fax _____

E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer _____
VORNAME und NACHNAME aller Ticketkäufer

Der Ticketpreis beinhaltet den Sektempfang, das Galadinner, die Preisverleihung und Getränke (Bier, Wein und Softdrinks) bis 2 Uhr. Die Plätze bzw. Tische werden nach Eingangsdatum vergeben. Schriftliche Stornierungen sind bis Donnerstag, 08. März 2007 kostenfrei möglich. Nach diesem Datum fallen 60% Stornierungsgebühren an. Ab 10 Werktagen vor der Gala sind 85% des Ticketpreises fällig. Rücktritte am Veranstaltungstag selbst kosten 100%.

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:

HAYMARKET MEDIA GmbH
„PR Report Awards 2007“
Weidestraße 122a, 22083 Hamburg

oder:

per Fax: 040 / 69 206 - 333
per E-Mail: events@haymarket.de

Achtung:

Unter dem Stichwort: „**PR Report Awards 2007**“ erhalten Sie im InterContinental Hotel Berlin **Zimmer zu Sonderkonditionen** (solange verfügbar): Einzelzimmer EUR 179,- / Doppelzimmer EUR 199,- pro Zimmer/Tag inkl. Frühstück. Buchen Sie bitte direkt beim InterContinental per FAX: 030 / 26 02 11 82 oder unter

<http://www.ichotelsgroup.com/h/d/6c/394/de/rates?hotelCode=berha&groupBookingCode=PRR>